

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungen der Fachzeitschriften und Entscheidungssammlungen	XXIII
Gesetzesabkürzungen	XXV

Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe

§ 1 Geltungsbereich	3
I. Gesetzliche Grundlagen	4
II. Räumlicher Geltungsbereich	5
A. Entsendung von Österreich ins Ausland	5
B. Entsendung vom Ausland nach Österreich	7
III. Persönlicher Geltungsbereich	7
A. Arbeitnehmer – Selbständige	7
B. Vertragsabschluss	8
C. Angestellte	9
D. Vertragsangestellte	10
E. Lehrlinge	10
F. Praktikanten und Volontäre	11
IV. Fachlicher Geltungsbereich	13
A. Bauindustrie/Baugewerbe	13
B. Arbeitskräfteüberlassung	14
V. Kollision von Kollektivverträgen	15
§ 2 Arbeitszeit	16
I. Arbeitszeitrecht	19
II. Arbeitszeit	20
A. Arbeitszeitbegriffe	20
B. Abgrenzung Arbeitszeit–Nichtarbeitszeit	21
C. Pausen	23
III. Grenzen der Arbeitszeit	24
A. Höchstarbeitszeit	24
B. Pausen und Ruhezeiten	24
C. Ausnahmen von den gesetzlichen Arbeitszeitgrenzen	25
D. Lage der Arbeitszeit	26
E. Gleitende Arbeitszeit	27
F. Aufzeichnungspflicht	27
IV. Arbeitszeitmodelle (flexible Arbeitszeit)	27
A. Grundmodell	27
B. Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	28
C. Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	28

	D. Kurze/lange Woche und lange/lange/kurze Woche	28
	E. Viertagewoche	29
	F. Teilzeit	29
V.	Sonderbestimmungen für bestimmte Arbeitnehmergruppen	31
	A. Wächter und Portiere	31
	B. Küchen- und Lagerpersonal	31
	C. Fahrer	31
	D. Arbeitstrupps zur Gebrechensbehebung	33
	E. Lehrlinge und Minderjährige	34
VI.	Schicht und Dekade	35
VII.	Kollektivvertragliche Feiertage	35
VIII.	Arbeitsverhältnisse, die dem KollV Bauindustrie/Baugewerbe nicht direkt unterliegen	36
	A. Entsendung nach Österreich	36
	B. Überlassung von Arbeitskräften	36
§ 2A	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	37
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	40
II.	Aufbau des Zeitguthabens	42
	A. Bestimmungen für alle Arbeitnehmer	42
	B. Minderjährige Arbeitnehmer	43
III.	Abbau des Zeitguthabens	44
IV.	Zeitguthaben bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	45
V.	Schichtarbeit	45
§ 2B	Zulassung der Arbeitszeiteinteilung „kurze/lange Woche“	46
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	47
II.	Grundmodell kurze/lange Woche	50
III.	Verbindung mit anderen Modellen	51
IV.	Exkurs:Praktische Hinweise zur Sozialpartnerempfehlung	52
§ 2C	Zulassung der Arbeitszeiteinteilung „kurze/lange Woche“ oder „lange/lange/kurze Woche“	52
I.	Voraussetzungen für die Anwendung der Modelle	56
II.	Grundmodell kurze/lange Woche	60
	A. Einarbeitung	60
	B. Konsum	61
III.	Grundmodell lange/lange/kurze Woche	62
IV.	Verbindung mit anderen Modellen	62
§ 2D	Arbeitsrechtliche Absicherung der „langen/langen/kurzen Woche“ oder „kurzen/langen Woche“	63
§ 2E	Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen	63
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	64
II.	Aufbau des Zeitguthabens	64

III.	Abbau des Zeitguthabens	65
IV.	Minderjährige Arbeitnehmer	66
§ 2F	Viertagewoche	66
I.	Gesetzliche Grundlagen	67
II.	Viertagewoche als 39-Stunden-Woche	69
III.	Viertagewoche als 40-Stunden-Woche	70
§ 3	Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit ...	70
I.	Überstunde und Mehrstunde	72
	A. Mehr-, Einarbeitungs- und Überstunden	72
	B. Teilzeit	74
	C. Anordnung von Überstunden	74
	D. Entlohnung von Mehr-, Einarbeitungs- und Überstunden	75
II.	Sonntagsarbeit	76
III.	Feiertagsarbeit	77
IV.	Nachtarbeit	79
V.	Schichtarbeit	80
§ 4	Zuschläge für Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit	81
I.	Arbeitsrechtliche Regelung	83
	A. Überstunden	83
	B. Mehrstunden	88
	C. Sonntagsarbeit	88
	D. Feiertagsarbeit	89
	E. Nachtarbeit	89
	F. Schichtarbeit	90
II.	Lohn- und Sozialdumping	91
III.	Abgabenrechtliche Regelung	91
	A. Lohnsteuer	91
	B. Sozialversicherung	92
IV.	Schlechtwetter	92
V.	Arbeitskräfteüberlassung	92
VI.	Entsendung nach Österreich	93
VII.	Zuschläge und Bauwerkvertrag	93
§ 5	Arbeitslöhne	94
I.	Bestimmungen zum Entgeltanspruch	98
	A. Gesetzliche Regelung des Lohnanspruchs	98
	B. Fälligkeit und Verjährung	98
II.	Kollektivvertraglicher Mindestlohn	98
	A. Allgemeines	98
	B. Wechsel der Lohngruppe	101
	C. Einzelne Lohngruppen	102

III.	Istlohn	103
IV.	Akkord	104
V.	Pauschalvereinbarungen	106
VI.	Entsendung nach Österreich	107
§ 6	Erschwerniszulagen	107
I.	Begriff	113
II.	Arbeitsrechtliche Behandlung	113
	A. Bestimmungen für alle Zulagen	113
	B. Einzelne Zulagen	114
	C. Zulagenpauschale	115
III.	Abgabenrechtliche Behandlung	118
	A. Lohnsteuer	118
	B. Sozialversicherung	119
	C. Sonstige abgabenrechtliche Bestimmungen	120
IV.	Schlechtwetterentschädigung	120
V.	Lohn- und Sozialdumping	120
VI.	Entsendungen	120
§ 7	Entgelt bei Arbeitsverhinderung	121
I.	Allgemeines	122
II.	Sonstige Dienstverhinderungsgründe	123
	A. Bestimmungen für alle Dienstverhinderungsgründe	123
	B. Bestimmungen für einzelne Dienstverhinderungsgründe	124
III.	Pflegefreistellung	124
§ 8	Lohnberechnung und Lohnzahlung	125
I.	Lohn	127
II.	Entgeltpflichtige Zeit	127
III.	Fälligkeit und Lohnzahlung	129
IV.	Sachleistungsverbot	131
§ 9	Dienstreisevergütungen	131
I.	Abgabenrechtliche Grundlagen	135
	A. Gesetzliche Regelung der Diäten im EStG	135
	B. Gesetzliche Regelung der Nächtigungen im EStG	141
	C. Gesetzliche Regelung der Fahrtkostenersätze im EStG	142
	D. Gesetzliche Regelung der Tages- und Nächtigungsgelder im ASVG	143
	E. Gesetzliche Regelung der Fahrtkostenersätze im ASVG	143
	F. Weitere abgabenrechtliche Bestimmungen	143
II.	Taggeld	144
	A. Grundanspruch	144
	B. Höhe des Taggeldanspruchs	146
	C. Abgabenrechtliche Behandlung	149
	D. Keine Wertsicherung	150

III.	Übernachtungsgeld	150
	A. Kollektivvertragliche Regelung	150
	B. Abgabenrechtliche Behandlung	151
IV.	Reiseaufwandsvergütung	151
	A. Reisekosten	151
	B. Reisetunden	152
	C. Familienheimfahrt	153
V.	Fahrtkostenvergütung	153
	A. Regelung außerhalb Wiens	153
	B. Regelung für Wien	154
	C. Abgabenrechtliche Behandlung	154
VI.	Heimfahrt	155
VII.	Auslandsdienstreisen	156
VIII.	Wegegeld (Übergangsbestimmung)	156
IX.	Pauschalierung	157
X.	Pfändbarkeit	157
XI.	Entsendungen	157
§ 10	Lehrlinge	157
I.	Rechtsnatur des Lehrvertrags	160
II.	Abschluss und Auflösung des Lehrvertrags	161
III.	Inhalt des Lehrverhältnisses	163
	A. Entgelt	163
	B. Arbeitstätigkeit	164
	C. Berufsschule und Lehrbauhof	164
	D. Qualitätsprämie	165
IV.	Berufsausbildung gem § 8b BAG	165
V.	Das Arbeitsverhältnis nach der Beendigung des Lehrverhältnisses ...	166
§ 11	Verschiedenes	167
I.	Bauarbeiterschutzverordnung	169
II.	Mitnahme von Baustoffen und von Abfällen	169
III.	Rechte der Gewerkschaft	170
IV.	Betriebsversammlung	170
V.	Werkzeug	171
VI.	Rundung	171
VII.	Weiterbildung für Berufskraftfahrer	172
VIII.	Karenzzeiten	173
	A. Gesetzliche Regelung	173
	B. Kollektivvertragliche Regelung	173
§ 12	Weihnachtsgeld	174
I.	Allgemeines	175
II.	Anspruch im aufrechten Arbeitsverhältnis	176

III.	Anspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	178
A.	Anspruch des Arbeitnehmers selbst	178
B.	Anspruch bei Tod des Arbeitnehmers	179
IV.	Lohnsteuerrechtliche Behandlung	180
V.	Entsendung nach Österreich	182
§ 13	Abfertigung	183
§ 13A	Berechnungsgrundlage für anteiliges Weihnachtsgeld	
Abfertigung – BUAG		183
§ 14	Verjährungsbestimmungen	184
I.	Reklamation	185
II.	Gesetzliche Bestimmungen zur Verjährung	185
III.	Verfall von Ansprüchen bei aufrehtem Arbeitsvertrag	185
IV.	Verfall von Ansprüchen aus einem beendeten Arbeitsverhältnis ...	188
V.	Verfallshemmung	190
VI.	Bedeutung des Verfalls für Lohn- und Sozialdumping	190
§ 15	Lösung des Arbeitsverhältnisses	191
I.	Arbeitsrechtliche Beendigung des Arbeitsverhältnisses	192
A.	Beendigung des Probedienstverhältnisses	193
B.	Kündigung	193
C.	Austritt und Entlassung	198
D.	Einvernehmliche Auflösung	200
E.	Arbeitsrechtliche Rechtsfolgen der Auflösung	201
F.	Fehlerhafte Auflösung	202
G.	Auflösung eines Lehrvertrags	202
H.	Tod	203
II.	Arbeitsmarktpolitische Regelungen	203
§ 16	Arbeitsgemeinschaften	205
I.	Rechtsnatur der Arbeitsgemeinschaft	205
II.	Arbeitnehmer	206
§ 17	Schlussbestimmungen	213
I.	Zur historischen Entwicklung	214
II.	Laufzeit des Kollektivvertrags	214
III.	Günstigere Bestimmungen	215
Anhang		
1.	Zusatz-Kollektivverträge	219
1.1.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 31. August 1970 in der Fassung vom 20. Februar 2013 zum Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe in seiner geltenden Fassung	219
1.2.	Kollektivvertrag über die Ausbildung von Bauhandwerker- schülern*	222

1.3.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 1. April 1971 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf den Tauernautobahnbaustellen (Bundesstraße A 10 im Verzeichnis 1 zu BGBl. Nr. 286/1971)	231
1.4.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 25. März 1974 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf der Pyhrn-Autobahn	235
1.5.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 1. April 1974 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf der Arlberg-Schnellstraße in der Teilstrecke von St. Anton am Arlberg bis Langen am Arlberg (Arlberg-Schnellstraße, Tunnelstrecke) sowie Flirsch-Ost bis St. Anton am Arlberg und Dalaas-West und auf der Teilstrecke von Langen bis Danöfen	239
1.6.	Zusatz-Kollektivvertrag zum Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe in seiner geltenden Fassung	243
1.7.	Kollektivvertrag vom 17. Dezember 1964 in der Fassung vom 1. Mai 2010 (1. Mai 2013)	248
1.8.	Zusatzkollektivvertrag über die Regelung der wöchentlichen Ruhezeit zur Einführung der Dekade im Sinne des § 5 Abs 5 Arbeitsruhegesetz	256
1.9.	Zusatzkollektivvertrag	261
2.	Vertragsmuster	269
2.1.	Musterarbeitsvertrag	269
2.2.	Musterdienstzettel	271
2.3.	Mustervereinbarung für echte Praktikanten	272
3.	Schulungsunterlage	273
4.	Auszug aus der Richtlinie zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19c BAG	284
5.	Beschäftigungsgruppeneinteilung	286
6.	KollV-Stundenlöhne seit 1.1.2002	289
7.	Dienstreisevergütungen seit 1.5.2004	290
8.	Lenkstundenvergütung	291

Kollektivvertrag für Angestellte der Bauindustrie und Baugewerbe

§ 1	Vertragschließende	295
§ 2	Geltungsbereich	295
I.	Gesetzliche Grundlagen	296
II.	Räumlicher Geltungsbereich	296
III.	Persönlicher Geltungsbereich	296
A.	Arbeitnehmer – Begriff und Abgrenzungsfragen	296
B.	Leitende Angestellte	297

	C. Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder	297
	D. Direktoren und Prokuristen	298
	E. Volontäre	299
IV.	Fachlicher Geltungsbereich	299
V.	Zeitlicher Geltungsbereich	299
VI.	Kollision von Kollektivverträgen	299
§ 3	Geltungsdauer	299
I.	Laufzeit des Kollektivvertrags	300
II.	Kündigung von Angestellten	300
§ 4	Anstellung	300
I.	Schriftlicher Arbeitsvertrag	301
II.	Dienstzettel bei Vertragsabschluss	301
	A. Gesetzliche Bestimmungen zum Dienstzettel	301
	B. Ergänzende kollektivvertragliche Bestimmungen	302
§ 5	Einstellungsbeschränkung	302
I.	Einstellungsgebote	302
II.	Lehrlinge	303
III.	Arbeitsgemeinschaften	303
§ 6	Arbeitszeit	303
I.	Bestimmungen für alle Arbeitszeitmodelle	304
	A. Gesetzliche Rechtsquellen	304
	B. Arbeitszeit	305
	C. Pausen und Ruhezeiten	305
	D. Höchstarbeitszeit	305
	E. Ausnahmen von den gesetzlichen Arbeitszeitgrenzen	305
	F. Lage der Arbeitszeit	306
	G. Gleitende Arbeitszeit	306
	H. Schlechtwetter	306
	I. Aufzeichnungspflicht	306
	J. Teilzeit	306
II.	Arbeitszeitmodelle (flexible Arbeitszeit)	306
	A. Grundmodell	306
	B. Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	307
	C. Kurze/lange Woche	307
	D. Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	307
	E. Viertagewoche	307
III.	Sonderbestimmungen für Lehrlinge und Minderjährige	310
IV.	Schicht	310
§ 6a	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	311
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	313
II.	Aufbau des Zeitguthabens	315

III.	Abbau des Zeitguthabens	316
IV.	Schichtarbeit	316
§ 6b	Arbeitszeiteinteilung kurze/lange Woche	316
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	318
II.	Kurze/lange Woche	320
§ 6c	Dekadenarbeit	321
I.	Gesetzliche Grundlage	321
II.	Kollektivvertragliche Regelung	322
§ 7	Aufzahlungen für Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit	322
I.	Überstunde und Mehrstunde	323
	A. Mehr- und Überstunden	323
	B. Teilzeit	324
	C. Anordnung von Überstunden	324
	D. Entlohnung von Mehr- und Überstunden	324
	E. Geltendmachung	325
II.	Sonntagsarbeit	326
III.	Feiertagsarbeit	327
IV.	Nachtarbeit	328
V.	Schichtarbeit	328
VI.	Lohn- und Sozialdumping	329
VII.	Abgabenrechtliche Behandlung	329
§ 8	ENTLOHNUNG	329
I.	Systematischer Aufbau der Bestimmungen zur Entlohnung	331
	A. Gesetzliche Bestimmungen	331
	B. Kollektivvertragliche Bestimmungen	331
II.	Einordnung in eine Beschäftigungsgruppe	332
	A. Beschäftigungsgruppen	332
	B. Allgemeine Voraussetzungen für die Eingruppierung	332
	C. Berufsbezeichnungen	333
	D. Mischverwendung	333
§ 9	Begriffsbestimmungen	333
I.	Systematische Stellung des § 9	348
II.	Ausbildung	349
III.	Vordienstzeiten	349
IV.	Einzelfälle	349
	A. Gehilfen (A2) – Fachkräfte (A3)	349
	B. Fakturanten (A2) – Sekretäre (A3)	349
	C. Bautechniker (A3) – Bauleiter (A4)	349
	D. Bauleiter (A4 – A5)	350

E. Prokuristen	351
F. Meister und Poliere	351
G. Gewerberechtliche Geschäftsführer	351
V. Verfallsbestimmung – Nichteinstufung als Bauleiter	352
§ 10 Gehaltstafel	352
I. Beschäftigungsgruppen	353
II. Gruppenalter – Vordienstzeiten	354
A. Zeiten beim aktuellen Arbeitgeber	354
B. Vordienstzeiten	355
III. Mindestgrundgehaltstafel	356
§ 11 Höhe der Entlohnung	356
I. Kollektivvertragliches Mindestgehalt und Ist-Gehalt	358
A. Gruppenzugehörigkeit und Gruppenalter	358
B. Ist-Gehalt	358
II. Verpflichtende Erhöhungen des Gehalts im aufrechten Arbeits- verhältnis	358
A. Überblick über die Erhöhungstatbestände	358
B. Erhöhung des Gehaltes beim KollV-Abschluss	359
C. Vorrückung in eine höhere Beschäftigungsgruppe	360
D. Zeitvorrückung in derselben Beschäftigungsgruppe („Biennalsprung“)	361
E. Bedeutung der Bestimmungen für Lohn- und Sozialdumping ...	364
III. Gehalt bei Ein- oder Austritt während des Monats	364
§ 12 Weihnachtsgeld und Urlaubszuschuss (13. und 14. Gehalt)	365
I. Allgemeines	366
II. Anspruch bei aufrehtem Arbeitsverhältnis	366
A. Bemessungsgrundlage	366
B. Fälligkeit	368
C. Höhe	369
D. Anrechnung überkollektivvertraglicher Leistungen	370
III. Anspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	370
§ 13 Abfertigung im Todesfall	370
I. Gesetzliche Regelung	371
A. Arbeitsrechtliche Regelung	371
B. Unterhaltsrechtliche Fragen	372
C. Erbrechtliche Fragen	374
II. Kollektivvertragliche Regelung	375
III. Abgabenrechtliche Behandlung	376
§ 13a Abfertigung bei Vollendung des 65. Lebensjahres bei Männern und des 60. Lebensjahres bei Frauen	376

§ 13b Rücktrittsmöglichkeit bei Übertritt in MVK	377
§ 13c Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge (Z 7 lit. a EStG)	378
I. Arbeitsrecht	378
II. Abgabenrecht	379
§ 13d Fälligkeit der Abfertigung nach den §§ 23 und 23a AngG	379
I. Gesetzliche Grundlagen	380
II. Regelung im Kollektivvertrag	380
§ 14 Arbeit unter besonderen Erschwernissen	380
I. Erschwernisse	382
A. Arbeitsrechtlich	382
B. Abgabenrechtlich	382
II. Bildschirmarbeit	383
§ 15 Pauschalentgelt	383
I. Bestimmungen für alle Pauschalen	383
II. Überstundenpauschale	385
III. Abgabenrechtliche Bestimmungen	386
§ 16 DIENSTREISEN	387
I. Abgabenrechtliche Grundlagen	388
II. Überblick über das Dienstreiserecht	388
III. Dienstreisebegriff	389
IV. Fälligkeit und Verfall	391
§ 17 Taggeld	391
I. Abgabenrechtliche Grundlagen	392
II. Dienstreisen auf Baustellen	392
A. Arbeitsrechtlicher Anspruch	392
B. Abgabenrechtliche Behandlung	394
III. Sonstige Dienstreisen (nicht auf Baustellen)	394
A. Arbeitsrechtlicher Anspruch	394
B. Abgabenrechtliche Behandlung	395
IV. Dienstreisen ins Ausland	395
§ 18 Nächtigung	396
I. Arbeitsrechtlicher Anspruch	396
II. Abgabenrechtliche Behandlung	397
§ 19 Heimfahrt	397
I. Arbeitsrechtlicher Anspruch	397
II. Abgabenrechtliche Beurteilung	398
§ 20 Fahrtauslagen und sonstige Kosten	398
I. Fahrtkosten	399

A. Sonstige Dienstreise	399
B. Dienstreise auf eine Baustelle	400
C. Abgabenrechtliche Behandlung	400
II. Sonstige Kosten	401
§ 20a Fahrtkostenvergütung für Poliere	401
I. Arbeitsrecht	401
II. Abgabenrecht	402
§ 21 Dienstreisestunden	402
I. Arbeitsrechtlicher Anspruch	402
II. Abgabenrechtliche Behandlung	403
§ 22 Dienstreisen und Entsendungen ins Ausland	403
I. Dienstreisen ins Ausland	407
A. Arbeitsrechtlicher Anspruch	407
B. Abgabenrechtliche Behandlung	414
II. Auslandsentsendung	414
§ 23 Arbeitsverhinderung	415
I. Krankheit	416
II. Sonstige Dienstverhinderungsgründe	417
§ 23a Kündigung wegen lang dauernder Krankheit	418
§ 24 Urlaub – Anrechnung von Vordienstzeiten – Zusatzurlaub	419
I. Anrechnung von Vordienstzeiten und Ausbildungszeiten	419
II. Zusatzurlaub	422
§ 24a Anrechnung von Karenzzeiten	423
I. Gesetzliche Regelung	423
II. Kollektivvertragliche Regelung	424
A. Allgemeines	424
B. Gehalt	424
§ 24b Karenz und Kinderbetreuungsgeld	425
I. Gesetzliche Regelung	426
II. Kollektivvertragliche Regelung	427
§ 24c Qualitätsprämie für Lehrlinge	427
§ 24d Anrechnung von Konzernvordienstzeiten	428
I. Konzernverbund	429
II. Regelung im Kollektivvertrag	429
§ 25 Diensterfindungen	431
§ 26 Sonstige Bestimmungen	435
I. Inkrafttretensbestimmungen	435

II.	Abweichende Regelungen in anderen Rechtsquellen	435
A.	Gesetzesänderung ohne Anpassung einer Bestimmung im Kollektivvertrag	435
B.	Günstigkeitsprinzip	436
§ 27	Schlichtung von Streitigkeiten	436
§ 28	Aufhebung geltender Vorschriften	436

Anhang

1.	Kollektivvertrag über die Ausbildung von Bauhandwerker- schülern	439
2.	Zusatzkollektivvertrag	442
3.	Vertragsmuster	444
3.1.	Musterarbeitsvertrag	444
3.2.	Musterdienstzettel	446

Auszug aus dem Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz (LSD-BG), BGBl I 2016/44 448

§ 3	Anspruch auf Mindestentgelt	449
I.	Bedeutung der Bestimmung	450
II.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe	451
III.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Angestellte der Baugewerbe und der Bauindustrie	452
§ 29	Unterentlohnung	453
I.	Systematik der Strafbestimmung zur Unterentlohnung	455
II.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe	455
III.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Angestellte der Baugewerbe und der Bauindustrie	457
	Stichwortverzeichnis	459